

1:1 ICT-Ausrüstung für einen chancengleichen Start ins Berufsleben

Jede Bildungsinstitution will Rahmenbedingungen schaffen, die die Lernenden optimal auf das Leben und den beruflichen Alltag vorbereiten. Anwendungskompetenzen sind ebenso unerlässlich wie verantwortungsvolles Verhalten im digitalen Raum. In den Gemeinden Langendorf, Oberdorf und Rüttenen arbeiten Schülerinnen und Schüler deshalb ab der 5. Klasse mit einem persönlichen Notebook.



GESLORinForm

Gemeinsame Schulstrukturen Langendorf, Oberdorf, Rüttenen – dafür steht die Abkürzung GESLOR. «inForm» symbolisiert das gemeinsame Informatikprojekt der drei Gemeinden, aber auch den Aspekt «Fit sein für die Zukunft». Der Slogan drückt den politischen Willen des kantonalen Bildungsdepartements aus. Dessen Legislaturziele sind nur zu erreichen, wenn die Lernenden über ein persönliches elektronisches Arbeitsgerät verfügen.

Ausbau der Grundinfrastruktur und 1:1 Ausrüstung

Wenn dereinst rund 700 Lernende und 100 Lehrpersonen auf die Systeme zugreifen, muss die ICT-Basisinfrastruktur stabil und zuverlässig funktionieren. Deshalb wurde die Netzwerk-, Server- und WLAN-Infrastruktur der Gemeinden ausgebaut und im Sommer 2021 bekamen alle Fünftklässlerinnen und Fünftklässler erstmals ein HP Pro x360 Fortis 11 G9. Die Lernenden nutzen die Geräte bis zum Abschluss der neun obligatorischen Schuljahre. Wechselt jemand die Gemeinde oder die Schule, können die Geräte zu einem günstigen Preis übernommen oder zurückgegeben werden. Die zurückgegebenen Notebooks wandern in Pools, die von den Lehrpersonen bzw. den Lernenden der 1. bis 4. Klasse genutzt werden können.

Jedes Jahr erhalten auch 20 Lehrpersonen neue Arbeitsgeräte. Bis 2025 werden alle Lernenden ab der fünften Klasse mit einem persönlichen Gerät ausgerüstet sein und auch alle Lehrpersonen verfügen dann über ein HP Pro x360 435 G9.

Scheuss & Partner AG gewinnt die öffentliche Ausschreibung

Der IT-Partner für die GESLOR wurde mittels öffentlicher Ausschreibung evaluiert. Aufgrund der Beurteilung nach qualitativen und quantitativen Kriterien konnte Scheuss & Partner die Ausschreibung für sich entscheiden. Scheuss & Partner empfahl das HP ProBook x360 – äusserst robust und mit Spezifikationen, die ideal für den



Unterricht sind – und überzeugte die GESLOR-Gemeinden.

HP Partner und HP Geräte überzeugen im Praxis-Einsatz

«Wir würden wieder genau gleich entscheiden und erneut die HP Pro x360 Fortis 11 G9, die HP Pro x360 435 G9 sowie Scheuss & Partner wählen!» versichert GESLOR-Gesamtschulleiter Michel Tschanz, der sowohl von den Notebooks als auch vom IT-Partner mehr als begeistert ist. «Für die Beratung, das Konzept, die Planung und die Implementierung gebe ich eine glatte 6. Vom ersten Tag an hat alles termingerecht und wie vereinbart funktioniert – und es galt eine wirklich alte und heterogene Schul-IT zu harmonisieren.» Scheuss & Partner bereitet jeweils die neuen Geräte für die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen vor und liefert diese der GESLOR. «Übergeben an Lernende und Lehrpersonen – loslegen, läuft.» Michel Tschanz schätzt die Fachkompetenz der Mitarbeitenden von Scheuss & Partner ebenso wie die

menschlichen Qualitäten: «Egal ob wir Kontakt zu System-Engineers, dem Support, Verkauf oder der Administration haben, wir werden immer engagiert und zuvorkommend bedient. Es ist beeindruckend, wie schnell wirklich jedes erdenkliche Problem angepackt und gelöst wird.»

Auch die HP Notebooks bewähren sich. Im ersten Jahr der 1:1 Nutzung gab es gerade mal einen Garantiefall.

Neue Ausrüstung überzeugt – so können sich die Lehrpersonen aufs Unterrichten konzentrieren

Egal ob man Lehrpersonen, die Schulleitung, Schuladministration oder die Eltern fragt; alle sind froh, dass die Schulgemeinden Langendorf, Oberdorf und Rüttenen sukzessive eine 1:1 Ausrüstung für Lernende ab der 5. Klasse bereitstellen. Die Lehrpersonen schätzen, dass sie der Technik wenig Aufmerksamkeit schenken müssen – weil sie reibungslos funktioniert. Sie können die Geräte zielgerichtet einsetzen, ergänzend zu den klassischen Unterrichtsmitteln. Sie schätzen die auf die Lehrmittel abgestimmten digitalen Aufgabenstellungen und die Möglichkeit, den Unterricht einfacher zu individualisieren.

Die Eltern wissen um den Wert, dass ihre Kinder in den Gemeinden Langendorf, Oberdorf und Rüttenen eine Schulbildung und -ausrüstung erhalten, mit der sie optimal auf die spätere Berufswahl oder weiterführende Schulbildung vorbereitet werden. Und die Schulleitung freut sich, wie gut der Lehrkörper die neuen ICT-Mittel annimmt und im Unterricht einsetzt.

«Wir sind nicht nur «sehr» begeistert – hervorragend trifft es besser! Wir freuen uns, dass wir mit der 1:1 Ausrüstung unseren obersten Grundsatz, die Chancengleichheit in der Schulbildung, noch besser umsetzen können.»

Michel Tschanz
Gesamtschulleiter GESLOR
michel.tschanz@geslor.ch
geslor.ch



HP Schulpartner

Scheuss & Partner AG

Roland Csillag
Account Manager und Mitglied der GL
roland.csillag@scheuss-partner.ch
scheuss-partner.ch